

Literaturliste

Pädagogik / Psychologie

Vorschläge als Spezialgebiet:

- Aichhorn, A. (1987/10.): Verwaehrte Jugend. Die Psychoanalyse der Fürsorgeerziehung. Bern: Huber.
- Andresen, S.; Koch, C. (Hrsg) (2002): Victor E. Frankl. Was nicht in meinen Büchern steht. Lebenserinnerungen. Beltz.
- Baacke, D. (1994): Die 13- bis 18jährigen. 7. Auflage. Basel: Beltz.
- Bauer, J. (2007): Das Lob der Schule, Hofmann und Campe.
- Bauer, J. (2007): Das Gedächtnis des Körpers. Wie Beziehungen und Lebensstile unsere Gene steuern. Piper.
- Bauer, J. (2011): Prinzip Menschlichkeit. Warum wir von Natura aus kopieren. Heyne.
- Bauer, J. (2011): Schmerzgrenze. Vom Ursprung alltäglicher und globaler Gewalt. Blessing.
- Bernfeld, S. (1994): Sisyphos oder die Grenzen der Erziehung. 7. Auflage. Frankfurt am Main: Suhrkamp.
- Bielicki, J. S. (1993): Der rechtsextreme Gewalttäter. Eine Psychoanalyse. Hamburg: Rosch und Röhring.
- Bieri Peter (2011): Wie wollen wir leben? Residenz-Verlag.
- Bloss, P. (1990): Sohn und Vater. Diesseits und jenseits des Ödipuskomplexes. Stuttgart: Klett.
- Böhnisch, L.; Winter, R. (1992): Männliche Sozialisation. Bewältigungsprobleme männlicher Jugendlicher. Weinheim: Juventa.
- Brühmeier, A. (2007): Menschen bilden. 27 Mosaiksteine. Stiftung „Schule für das Kind“. Baden-Verlag.
- Brumlik, M. (Hrsg.) (2007): Vom Missbrauch der Disziplin. Antworten der Wissenschaft auf Bernhard Bueb. Beltz.
- Carbone, M.; Jung, J. (2014): Friedrich Nietzsche. Die Kunst der Gesundheit. Verlag Karl Alber.
- Drilling, M.; Friedrich, P.; Wehrli, H. (Hrsg.) (2002): Gewalt an Schulen. Ursachen, Prävention, Intervention. Beiträge der 2. Nationalen Fachtagung der Stiftung Erziehung und Toleranz. Zürich: Pestalozzianum-Verlag.
- Egan, G. (2001): Helfen durch Gespräch. Ein Trainingsbuch für helfende Berufe. 3. Auflage. Basel, Weinheim: Beltz.
- Freud, S. (1954): Zur Psychopathologie des Alltagslebens. Frankfurt am Main: Fischer.
- Goleman, D. (1995): Emotionale Intelligenz. München: Deutscher Taschenbuch Verlag.
- Goffman, E. (1994): Stigma. Über Techniken der Bewältigung beschädigter Identität. 11. Auflage. Frankfurt am Main: Suhrkamp.
- Gardner, H. (2001): Der ungeschulte Kopf. 4. Auflage. Stuttgart.
- Giddens, A. (2001): Entfesselte Welt. Wie die Globalisierung unser Leben verändert. Frankfurt am Main: Suhrkamp.
- Gordon, Th. (1974): Lehrer-Schüler-Konferenz. Wie man Konflikte in der Schule löst. Hamburg: Hoffmann und Campe.
- Green, C.; McCreery, Ch. (2001): Träume bewusst steuern. Frankfurt am Main: Fischer.
- Green, A. (2003): Geheime Verrücktheit. Grenzfälle der psychoanalytischen Praxis (übersetzt und herausgegeben von Eike Wolff). Giessen: Psychosozial-Verlag.
- Grimm, M.; Schlupp, S. (Hrsg.) (2018): Flucht und Schule. Herausforderungen der Migrationsbewegung im schulischen Kontext. Weinheim, Basel: Beltz Juventa.
- Gruen, A. (1989): Der Wahnsinn der Normalität. München: Deutscher Taschenbuch Verlag.
- Gruen, A. (1986): Der Verrat am Selbst. München: Deutscher Taschenbuch Verlag.
- Guggenbühl, A. (2011): Was ist mit unseren Jungs los? Hintergründe und Auswege bei Jugendgewalt. Kreuz-Verlag.
- Hell, D. (2003): Seelenhunger. Hans Huber
- Hell, D. (2006): Welchen Sinn macht Depression? Rohwolt.
- Hentig, H. von (2003): Die Schule neu denken. Eine Übung in pädagogischer Vernunft. Erweiterte Neuauflage seit 1993. Weinheim: Beltz-Taschenbuch.
- Hentig, H. von (2004): Bildung. Ein Essay. Beltz.
- Hentig, H. von (2008): Warum muss ich zur Schule gehen. München: Hanser-Verlag.
- Hornstein, W. (1980): Aufwachsen mit Widersprüchen. Jugendsituation und Schule heute. Rahmenbedingungen, Problemkonstellationen, Zukunftsperspektiven. Stuttgart: Klett.
- Hornstein, W. (1997): Jugendforschung - Jugendpädagogik. In Zeitschrift für Pädagogik. Beiheft 36. S. 14-50.
- Joas, H. (2019): Die Macht des Heiligen. Eine Alternative zur Geschichte von Entzauberung. Berlin: Suhrkamp.
- Jung, C.G. (2001): Archetypen. Und das kollektive Unbewusste. München: Deutscher Taschenbuchverlag.
- Kast, V. (1991): Loslassen und sich selber finden. Die Ablösung von den Kindern. Freiburg im Breisgau: Herder.

- Key, E. (1992): Das Jahrhundert des Kindes. Weinheim: Beltz.
- Kopp, M.-L.; Heubach, B. (Hrsg.) (1999): Irrwege, eigene Wege. Junge Menschen erzählen von ihrem Leben nach der Psychiatrie. Bonn: Psychiatrie-Verlag.
- Liessmann, K. P. (2017): Bildung als Provokation. Zsolnay.
- Lück, H.E.; Miller, R.; Sewz-Vossenhenrich, G. (Hrsg.) (2000): Klassiker der Psychologie. Stuttgart: Kohlhammer.
- Lütz, M. (2018): Der Skandal der Skandale. Die geheime Geschichte des Christentums. Freiburg im Breisgau: Herder.
- Lütz, M. (2009): Gott. Eine kleine Geschichte des Grössten. München: Knauer.
- Marti, L. (2017): Der innere Kompass – Was uns ausmacht und was wirklich zählt. Herder.
- Nave-Herz, R. (1994): Familie heute. Wandel der Familienstruktur und Folge für die Erziehung. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft.
- Omer, H.; von Schlippe, A. (2016): Autorität durch Beziehung – Die Praxis des gewaltlosen Widerstands in der Erziehung. Vandenhoeck und Ruprecht.
- Omer, H.; Streit, Ph. (2016): Neue Autorität. Das Geheimnis starker Eltern. Vandenhoeck und Ruprecht.
- Pestalozzi, J. H. (1799): Brief an einen Freund über den Aufenthalt in Stand.
- Postman, N. (2000): Das Verschwinden der Kindheit. 13. Auflage. Frankfurt am Main: Fischer.
- Postman, N. (1985): Wir amüsieren uns zu Tode. 5. Auflage. Frankfurt am Main: Fischer.
- Redl, F.; Wineman, D. (1979): Kinder, die hassen. Auflösen und Zusammenbruch der Selbstkontrolle. München.
- Reichenbach, R. (2013): Für die Schule lernen wir. Plädoyer für eine gewöhnliche Institution. Klett Kallmeyer.
- Richter, H.E. (1991): Eltern, Kind und Neurose. Reinbek: Rowohlt.
- Rosa, H., Enders, W. (2016): Resonanzpädagogik – wenn es im Klassenzimmer knistert. Weinheim: Beltz.
- Rosa, H. (2018): Unverfügbarkeit. Wien: Residenzverlag
- Roth, G. (2011): Bildung braucht Persönlichkeit. Wie Lernen gelingt. Stuttgart: Klett-Cotta.
- Rothaus, W. (2002): Wozu erziehen? Entwurf einer systemischen Erziehung. 4. Auflage. Heidelberg: Carl-Auer-Systeme Verlag.
- Rutz, M. (2002): Utopia Blues. Manie, Depression und Suizid im Jugendalter. Mit Fachbeiträgen von Bösch, H.; Brauscharm, H.; Bürgin, D.; Endrass, J.; Fässler, P.; Hell, D. Zürich: Pro Juventute.
- Salamun, Kurt (2009): Was ist Philosophie. 5. Auflage. Mohr Siebeck: Tübingen.
- Schulz von Thun, F. (1989): Miteinander reden. 3 Bände. Reinbek: Rowohlt.
- Volkmann-Raue, S.; Lück, H.E. (Hrsg.)(2002): Bedeutende Psychologinnen. Biographien und Schriften. Weinheim, Basel: Beltz.
- Von Foerster, H.; Pörksen, B. (2019): Wahrheit ist die Erfindung eines Lügners. Gespräche für Skeptiker. Heidelberg: Carl-Auer-Verlag.
- Watzlawick, P.; Nardone, G. (2001): Kurzzeittherapie und Wirklichkeit. München: Piper.
- Watzlawick, P.; Beavin, J.H.; Jackson, D.D. (2003): Menschliche Kommunikation. Formen, Störungen, Paradoxien. 10. unveränderte Auflage. Bern: Hans Huber Verlag.
- Winterhoff, M. (2009): Warum unsere Kinder Tyrannen werden. Oder: Die Abschaffung der Kindheit. München: Gütersloher Verlagshaus.
- Winterhoff, M.; Thielen, I. (2010): Persönlichkeiten statt Tyrannen. Oder: Wie junge Menschen in leben und Beruf ankommen. München: Gütersloher Verlagshaus.

Vorschläge als Grundlageliteratur Pädagogik /Psychologie:

- Baumgart, F. (2008): Theorien der Sozialisation. Klinkhardt.
- Benesch, H. (1997): dtv-Atlas der Psychologie. 2 Bände. 6. Auflage. München: Deutscher Taschenbuch Verlag.
- Boser, L.; Bütikofer, A.; Wannack, E.; Hofmann, M. (2015): Lehrbuch Pädagogik. Eine Einführung in grundlegende Themenfelder. Hep- Verlag.
- Bubolz, G.; Fischer, H. (2011) (Hrsg): Kursbuch Erziehungswissenschaft. Cornelsen. (mit Handreichung für den Unterricht)
- Burckhardt, M. (2018): Eine kurze Geschichte der Digitalisierung. München: Penguin.
- Dörflöcher, H.; Maciejewski, G.; Stiller, E. (1996): Phoenix. Der etwas andere Weg zur Pädagogik 2 Bände. Paderborn: F. Schöningh Verlag.
- Flammer, A.; Alsaker, F.D. (2002): Entwicklungspsychologie der Adoleszenz. Die Erschliessung äusserer und innerer Welten im Jugendalter. Bern: Hans Huber.
- Gudjons, H. (1994): Grundwissen Pädagogik. Heilbrunn: Julius Klinkhardt.

- Heidenraich, K. (et al.) (1996): Grundlagen Pädagogik mit Aufgaben und Lösungen. Freising: Stark.
- Heidenraich, K. (et al.) (1998): Grundlagen Psychologie mit Aufgaben und Lösungen. Freising: Stark.
- Herrmann, U. (Hrsg.) (2019): Pädagogische Beziehungen. Grundlagen – Praxisformen – Wirkungen. Basel, Weinheim: Beltz Juventa.
- Hobmair, H. (et al.) (2001): Pädagogik / Psychologie.
- Jonas, K. (et al.) (Hrsg.) (2014): Sozialpsychologie. Heidelberg: Springer.
- König, H.; Piegler, Th. (Hrsg.) (2019): Skandalfilm? Filmskandal. Verstörend, anstößig, pervers: den filmischen Tabubrüchen auf der Spur. Heidelberg: Springer.
- Kron, W. (2001): Grundwissen Pädagogik. 6. Auflag. Basel: Reinhardt-Verlag.
- Lohaus, A.; Vierhaus, M. (2010): Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters. Springer.
- Novak (2000): Pädagogik / Psychologie für die Fachoberschule und Berufsschulen (mit Lehrerhandbuch). Neusäss: Kieser.
- Miller, P. (1993): Theorien der Entwicklungspsychologie. Heidelberg. Spektrum Akademischer Verlag.
- Meyer, H. (2019. 14. Auflage): Was ist guter Unterricht. Berlin: Cornelsen.
- Myers, D. G. (2008): Psychologie. 2. Erweiterte Auflage. Heidelberg: Springer-Verlag.
- Oerter, R.; Montada, L. (1987): Entwicklungspsychologie. Weinheim: Psychologische Verlags Union.
- Rutschky, K. (2001): Schwarze Pädagogik. Quellen zur Naturgeschichte der bürgerlichen Erziehung. Ullstein.
- Schnotz, W. (2009): Pädagogische Psychologie – kompakt. Beltz.
- Schott, F. (2020): Gutes Handeln: eine Herausforderung. Vermittlung und Anwendung von Werten – eine psychologische Analyse zur Moral. Basel, Weinheim: Beltz Juventa.
- Tenorth, H.-E. (Hrsg.) (2003): Klassiker der Pädagogik. Band 1 und 2. Becksche Reihe.
- Volkmann, U.; Schimank, U. (Hrsg.) (2002): Soziologische Gegenwartsdiagnose in zwei Bänden. Opladen: Leske und Budrich.
- Vollmers, B. (1999): Grundwissen Psychologie. Ausgangsfragen, Schlüsselthemen, Praxisfelder. Stuttgart: Klett.
- Wulf, Ch. (2020): Bildung als Wissen vom Menschen im Anthropozän. Basel, Weinheim: Beltz Juventa.
- Zimbardo, Ph. G. (1992): Psychologie. Berlin: Springer Verlag.

Methodische Literatur (z.B. für das Verfassen von Matura-Arbeiten):

- Atteslander, P. (2000): Methoden der empirischen Sozialforschung. 9. Auflage. Bern, New York: de Gruyter.
- Flick, U. (1995): Qualitative Forschung, Theorien, Methoden, Anwendungen in Psychologie und Sozialwissenschaften. Reinbek: Rowohlt.
- Haller, M. (2001): Das Interview. Ein Handbuch für Journalisten. 3. überarbeitete Auflage. Konstanz: UVK-Medien.
- Mummendy, H.D. (1999): Die Fragebogen-Methode. Grundlagen, Anwendungen in Persönlichkeits-, Einstellungs- und Selbstkonzeptforschung. 3. Auflage. Bern, Toronto, Göttingen: Hofgrete-Verlag.
- Roos, M.; Leutwyler, B. (2017): Wissenschaftliches Arbeiten im Lehramtsstudium. Recherchieren, schreiben, forschen. Bern: Hans-Huber-Verlag, Hofgrete.

Nota bene:

Die Fachschaft Pädagogik/Psychologie konnte im Schuljahr 2004/2005 die Fachschafts-bibliothek ausbauen und erweitern.

Albert Lampart, ehemaliger Religionslehrer an unserer Schule, hat seine ganze private Bibliothek der KSR als Erbe vermacht. Herzlichen Dank!

Diese Liste ist zu verstehen als Lese-Anregung in verschiedensten pädagogischen und psychologischen Feldern.

Stand: November 2020